

**Grußbotschaft von Herrn Roland Dumas,  
Ehemaliger Außenminister der Französischen Republik  
(Übersetzung aus dem Französischen)**

**Gemeinsam mit meinen Freunden Hans-Dietrich Genscher und Krzysztof Skubiszewski (der leider am 8. Februar diesen Jahres verstorben ist) habe ich voller Bewegung und Stolz das Weimarer Dreieck gegründet.**

**Am 18 Mai 2010 wird Ihre schöne Veranstaltung in Berlin mit Nachdruck an das Fortdauern eines Projektes erinnern, das seit Beginn der 1990er Jahre unsere drei Länder vereint. Trotz zahlreicher Meinungsverschiedenheiten bleibt doch ein immer engeres Einvernehmen zwischen unseren drei Ländern ein vorrangiges Ziel.**

**Es war von Beginn an meine Absicht, dass die deutsch-französische Aussöhnung und Freundschaft als Modell für die deutsch-polnischen Beziehungen dienen sollte und in einem weiteren Sinne der neuen Europäischen Union von Nutzen sein sollte, die sich erweitern würde. Das Weimarer Dreieck hat sich auf diese Weise behauptet als ein Ort der Begegnung und der Abstimmung, der einen offenen Austausch über Fragen der Vergangenheit, aber vor allem der Gegenwart und der Zukunft erlaubt. Dieser ständige, tiefgreifende und tabufreie Dialog darf nur einem einzigen Anliegen dienen, dem des vereinten Europa.**

**Nach den Spannungen, die es in den letzten Jahren gab, zeichnen sich 2010 neue, deutlich günstigere Perspektiven ab. Die ‚feuille de route‘ in 16 Punkten, die „Agenda 2021“, die Herr Professor Standke sorgfältig erarbeitet hat, wird uns sehr von Nutzen sein, um die Zukunft vorzubereiten und die erforderlichen personellen und strukturellen Maßnahmen durchzuführen. Ebenso stellt Herr Prof. Standke sehr genau die verschiedenen Arbeitsbereiche dar, die einen koordinierten trilateralen Ansatz erfordern, sei es auf Regierungsebene oder im zivilgesellschaftlichen Bereich. Aus diesen Gründen spreche ich mich nachdrücklich und in aller Klarheit nicht nur für den Erhalt, sondern für die Verstärkung des Weimarer Dreiecks aus. Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr, anlässlich des 20. Jahrestages seiner Gründung, substanzielle Fortschritte werden feststellen können.**

**Abschließend möchte ich mit Nachdruck Herrn Professor Dr. Kaus-Heinrich Standke, dem Gründer und hingebungsvollen Vorsitzenden des Komitees, meine Hochachtung für seine Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und Polen aussprechen. Als unermüdlicher Förderer, ja geradezu als Triebfeder der zivilgesellschaftlichen Aktivitäten, hat er nun zum Weimarer Dreieck einen Sammelband von hoher Qualität herausgegeben, der für lange Zeit ein unerlässliches Standardwerk sein wird.**

**Paris, 17. Mai 2010**

(Übersetzung aus dem Französischen von Hans-Peter Blatt)